Interreligiöser Dialog

Nicht nur die Attentate (Redaktion Charlie Hebdo) und Auseinandersetzungen (PEgIdA-Demonstrationen) machen es erforderlichen, neben der Ökumene mit den christlichen Kirchen auch den interreligiösen Dialog zu pflegen.

Siehe auch: *Wir sind Kirche* zu den aktuellen Konflikten im Nahen und Mittleren Osten

Ausgewählte Lese- und Link-Tipps:

Dialog der Religionen im Erzbistum München und Freising
> Link

Keine Gewalt im Namen Gottes! Christen und Muslime als Anwälte für den Frieden
Erklärung des Gesprächskreises "Christen und Muslime" beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken, 25. Mai 2016
> PDF (17 Seiten)

Dem Eigenen treu und offen für den Anderen. Eine Orientierungshilfe für das Zusammenleben mit Muslimen
Herausgeber: Gesprächskreis für soziale Fragen im Bund Freier evangelischer Gemeinden KdöR ("Mitgedacht" 1/2016)
> PDF (64 Seiten)

Alexander Görlach: Geschwisterlicher Rat
Dem Islam fehlen weder Reformation noch Aufklärung. Es sind vielmehr zwei bislang nicht weiter beachtete Faktoren, die diese Religion zukunftsfähig machen können. Vorbild ist ihre Erprobung in der christlichen Welt.
> The European 14.1.2015

Christian Weisner: Licht aus für das christliche Abendland
Das Gute an den PEgIdA-Demonstrationen: Mittlerweile haben sich nicht nur in Dresden, sondern in vielen deutschen Städten breite Bündnisse gebildet, die FÜR mehr Toleranz und FÜR Flüchtlinge auf die Straße gehen.
> Kirche In, Februar 2015

Navid Kermani: Wir wehren uns!
Die Antwort auf den Terror muss eine aufklärerische sein: Wir brauchen nicht weniger, sondern mehr Freiheit. Und es liegt an uns Muslimen, dem höchsten Gebot des Islams, der Barmherzigkeit, Geltung zu verschaffen.
> Zeit-online 15.1.2015

Christian Geyer: Heben wir die Schätze der Muslime!
Der Weg zur Reform: Was im Christentum gelang, sollte auch im Islam möglich sein. Die vielen liberalen Traditionen sind durchaus geeignet, um sie auf die Gegenwart zu übertragen.
> Frankfurter Allgemeine Zeitung 14.1.2015

Laila Massoudi: Vier Buchvorstellungen
Lesetipps kurz und bündig zusammengefasst
> Islamische Zeitung 7.11.2013

Zwei Religionen, ein Wörterbuch

Das gab es noch nie: Christliche und muslimische Wissenschaftler haben ein gemeinsames Nachschlagewerk über ihre Religionen geschrieben. Das "Lexikon des Dialogs" könnte weltweit Schule machen.
> Deutsche Welle 31.10.2013

Jamal Malik: Bergpredigt und Islam (14.12.2007)
Das Thema Bergpredigt und Islam ist ein lebhaft umstrittenes Diskursfeld, in dem sich Vertreter beider Weltreligionen in einem Konflikt um Wahrheitsansprüche kontrovers begegnen.
> Word-Datei (21 Seiten)

"Das christliche Zeugnis in einer multireligiösen Welt“
am 28. Juni 2011 vom Päpstlichen Rat für den Interreligiösen Dialog (PCID), der Evangelischen Weltallianz (WEA) und dem Ökumenischen Rat der Kirchen (ÖRK) gemeinsam veröffentlicht
> PDF (7 Seiten)
A > www.missionrespekt.de

„Kein Frieden unter den Nationen ohne Frieden unter den Religionen.
Kein Frieden unter den Religionen ohne Dialog zwischen den Religionen.
Kein Dialog zwischen den Religionen ohne Grundlagenforschung in den Religionen.“
Drei Grundüberzeugungen, die Hans Küng in seiner Programmschrift „Projekt Weltethos“ 1990 veröffentlicht hat.
> www.weltethos.org

Eugen-Biser-Stiftung
Im Zentrum ihrer Tätigkeit stehen die "Zukunft des Christentums" in theologischer und in gesellschaftlicher Hinsicht sowie der "Dialog aus christlichem Ursprung" mit den anderen Weltreligionen, Weltanschauungen und Kulturen.
> eugen-biser-stiftung.de

Zuletzt geändert am 26.03.2022